

Übergangsregelungen im BA CS: Fach Geographie

Die Übergangsregelungen richten sich an alle Studierenden im Fach Geographie, die ihr Studium vor dem WS 13/14 begonnen haben.

Im Curriculum des Faches wurden Änderungen vorgenommen, die grundsätzlich nur die Studierenden betreffen, die zum WS 13/14 oder später ihr Studium aufnehmen. Sie (Studienbeginn vor dem WS 13/14) studieren weiter nach den Regelungen Ihrer Prüfungs- und Studienordnung. Die Lehrveranstaltungen Ihrer Module werden in den kommenden Semestern bis zum SoSe 2015 gemäß dem Studienverlaufsplan angeboten.¹

Für das Wintersemester 2013/2014 sind entsprechend alle Module des dritten und fünften Semesters in der bisherigen Fassung vorgesehen. Zudem werden einmalig noch einmal alle Veranstaltungen aus dem ersten Semester (GE-1 und GE-2) für Sie angeboten.

Für drei der bisherigen Module gibt es Anerkennungsregeln, das heißt Sie können das „neue“ Modul belegen und bekommen es für das entsprechende bisherige Modul (s. Tabelle unten) anerkannt.

Die Anrechnung von Modulen der Studienordnung vom 22.09.2011 auf die ab dem WS 2013/2014 gültige Studienordnung und umgekehrt wird in folgender Tabelle dargestellt (ZKLS Beschluss vom 26.06.2013).

Bisher: vorgesehene Semester	Bisher: Studienordnung Stand 22.09.2011	Anrechnung	Neu: vorgesehene Semester	Neu: Studienordnung ab WS 13/14
3.	GE-3 Regionale Geographie I Deutschland und Europa 8 CP	ja	3.	GE-4 Regionale Geographie: Deutschland und Europa 7 CP
3.	GE-3a Regionale Geographie Deutschland (für C-Fach und SU-Studierende) 4 CP	ja	3.	GE-4a Regionale Geographie Deutschland 5 CP
4.	GE-15 Fachdidaktik (für SU-Studierende) 8 CP	ja	4.	GE-14 Fachdidaktik für SU-Studierende 7 CP

¹ Die allgemeinen Übergangsregelungen im BA CS finden Sie [hier](#).